

# Spannende Europaschau

Die Südtiroler Braunviehzüchter beteiligten sich mit einer kleinen, aber feinen Gruppe von vier Tieren an der Braunvieh-Europaschau in Verona und konnten sich mit ihren Tieren auch im vorderen Bereich platzieren.



Die Zweitmelkkuh Baby von Adalbert Braunhofer holte sich den Gesamteutersieg der Jungrinder.

Die Teilnahme an einer Schau außerhalb von Südtirol ist mit hohen sanitären Auflagen verbunden, besonders was die Rückfuhr nach Südtirol angeht. Aus diesem Grund müssen die Südtiroler Tiere nach der Messe eine Quarantäne von vier Wochen außerhalb von Südtirol durchlaufen, bevor sie wieder in die Ursprungsbetriebe zurückgebracht werden können. Es ist nicht einfach, einen passenden Quarantänestall zu finden, der mehrere Tiere aufnehmen kann – deshalb sind nur wenige Züchter bereit, diesen Aufwand und das Risiko auf sich zu nehmen. Drei Züchter wagten trotzdem das Abenteuer und konnten schöne Erfolge einfahren.

Adalbert Braunhofer, Seiter in Jaufental, beteiligte sich mit zwei schauererprobten Kühen: der Blooming-Tochter Baby, die in der Kategorie „Zweitmelkkühe mittel“ den zweiten Rang bei der Nationalschau und den vierten Rang bei der Europaschau sowie den Eutersieg der Kategorie holte. Detail am Rande: In dieser starken Kategorie waren auch die spätere Gesamtsiegerin und Gesamtdritte der gesamten Europaschau dabei. Anschließend wurde Baby Gesamteutersiegerin aller Jungkühe der Nationalschau und somit erfolgreichstes Südtiroler Tier in Verona. Mit der Jan-Tochter Hilary erzielte Braunhofer in der Kategorie „Drittmelkkühe junior“ den zweiten Platz der Nationalschau und den

dritten bei der Europaschau. Vervollständigt wurde das gute Abschneiden durch die guten Resultate der zwei Jungrinder: Bender Kathi von Anton Trafoier aus St. Nikolaus/Ulten erreichte den dritten Rang in seiner Kategorie; Blooming Hailey von Daniel Vicenzi, Messner in St. Gertraud/Ulten, kam auf den vierten Rang in der Kategorie.

## Schweiz dominiert die Europaschau

Gesamtsiegerin der hochkarätig besetzten und wie gewohnt von der Schweiz dominierten Europaschau wurde die Schweizer Kuh Huser's Blooming Palma von Hansueli Huser. →



Das Jungrind Bender Kathi von Anton Trafoier erreichte den dritten Rang in seiner Kategorie.

## GÜLLEZUSÄTZE...

besser für Boden, Pflanze und Umwelt

Bei der Ausbringung von Gülle gehen viele wertvolle Nährstoffe verloren bzw. werden ausgewaschen. **Güllezusätze** können dies verhindern und bieten folgende Vorteile:

**WENIGER MINERALDÜNGER**

**EFFIZIENTE STICKSTOFFAUSNUTZUNG**

**STEIGERUNG DES ERTRAGS**

### ACTIGLENE

- Löst Schwimm- und Sinkschichten auf
- Verbessert die Fließfähigkeit der Gülle
- Besseres Stallklima



### GÜLLEMAX

- löst Schwimm- und Sinkschichten auf
- verringert den Fliegenbefall
- bessere Stallluft

### PIADIN

- Stickstoffstabilisator
- Mehr Ertrag durch effiziente Stickstoffausnutzung
- Langsame Freisetzung des Stickstoffs über die gesamte Vegetation



## QUALITÄTSSAATGUT

FÜR ALLE LAGEN UND NUTZUNGEN

### Wer früh sät, erntet früh!

- Über-/Nachsaatmischungen
  - Zur Nachbehandlung von lückenhafter Wiesennarbe
  - U1 für tiefe Lagen bis 1.000 m
  - U2 für hohe Lagen über 1.000 m
- Dauerpflanzenmischungen
- Grünland - Intensivmischungen
- Wechsellwiesen - Feldfutterbaumischungen
- Spezialmischungen (z.B. Weidemischungen)
- Einzelgräser (z.B. Ital. Ray- und dt. Weidelgras)
- **Bio-Saatgut verfügbar!**



**Garantierte Reinheit, Keimfähigkeit und Ampferfreiheit**

Alle Rezepturen von der Bergbauernberatung empfohlen



### SOMMERGETREIDE

- Saatgerste
- Saatweizen
- Saathafer



**Nur Originalsaatgut Zertifiziert mit Qualitätsbeize**

### Original Pustertaler Saatkartoffel

- Früh bis späte, rot und weiße Sorten erhältlich
- Sack zu 25 kg



**Unser Tipp: Frühbesteller haben die Sortenauswahl!**

**BEIKIRCHER GRÜNLAND**

Lana - Bruneck - Sand in Taufers

Tel. 0473 / 490102

Tel. 0474 / 376100

BRAUNVIEH

# Genomische Untersuchungen

Bis Ende April besteht die Möglichkeit, genomische Untersuchungen bei weiblichen Braunviehtieren zum vergünstigten Preis von 13 Euro vorzunehmen. Zusätzlich kann der Beta-Casein Typ A2 um 4 Euro ermittelt werden. Das teilt der Südtiroler Braunviehzuchtverband mit. Interessierte Züchter sollten sich innerhalb Februar beim zuständigen Zuchtwart melden, damit dieser die Haarprobe rechtzeitig nehmen kann. ▴

Siegerin der Nationalschau wurde Loca Gaia Vileo von Guglielmo Locatelli aus Bergamo. Einen aus Südtiroler Sicht großen Erfolg erzielte auch die im Jahr 2018 anlässlich der Jungzüchterschau bei Elite von Helmuth Innerhofer, Haashof in Vöran, als Jungkuh verkaufte Salamon-Tochter Gloria. Diese vom Betrieb San Giorgio in Belluno ausgestellte Zweitmelkkuh wurde im Italienfinale der Kühe dritte Gesamtsiegerin. Insgesamt zeigte das Braun-

vieh über alle Kategorien hinweg äußerst starke Tiere. Neben den Tieren aus Italien waren auch die Schweiz, Österreich und Frankreich jeweils mit einer Gruppe von Kühen dabei. Preisrichter dieser wichtigen Schau waren zwei erfahrenen Preisrichter Daniel Gasser bei den Jungrindern und Kalbinnen sowie Daniele Galbardi bei den Kühen.

Auch das Original Braunvieh war mit einer Gruppe von 20 Tieren bei der Schau dabei. ▴



Die Europasiiegerin Huser's Blooming Palma



Die Italiensiegerin Loca Gaia Vileo

## Termine für Gebietstagungen

Der Braunviehzuchtverband lädt alle Braunviehzüchter zu den traditionellen Gebietstagungen ein. In den kommenden Wochen sind die Gebiete Meran, Pustertal und Bozen an der Reihe.

Die Tagesordnung ist bei allen Tagungen dieselbe: Geschäftsführer Peter Zischg berichtet über die Neuheiten bei der Zuchtwertschätzung im Frühjahr 2020, Martin Mulser stellt das Besamungsprogramm vor. Gemeinsam mit Verbandsobmann Alois Hellrigl wird Zischg das Konzept für eine mögliche Fusion der Rinderzuchtverbände vorstellen und anschließend zur Diskussion stellen. Anschließend werden die Gebietsvertreter für die kommenden Jahre bestimmt. Mit einer Diskussion und einem gemeinsamen Essen schließen die Gebietstagungen ab.

### Zusatzprogramm am Nachmittag

Bei den drei Versammlungen sind jeweils am Nachmittag weitere interessante Besichtigungen vorgesehen: Bei der Versammlung im Bezirk Meran geht es dabei um ein Beispiel der gezielten Anpaarung beim Braunviehzuchtbetrieb von Michael Raffl, Buacherhof, in Moos/Passeier.

Im Gebiet Pustertal besteht die Möglichkeit, den neuen Laufstall mit automatischer Fütterung von Hannes Klocker, Valtner in Vierschach/Innichen, zu besichtigen. Außerdem wird BRING-Berater Josef Gräber einen Vortrag über Kuhsignale halten. Dafür werden 1,5 Stunden für die Ausbildung „Betriebs-

### TERMINE

#### Gebietstagung Meran

**Termin:** Sa., 29.2., 9.30 Uhr

**Ort:** Gasthaus Pfandleralm, St. Martin/Passeier

#### Gebietstagung Pustertal

**Termin:** Di., 3.3., 9.30 Uhr

**Ort:** Feuerwehrhalle von Vierschach/Innichen

#### Gebietstagung Bozen

**Termin:** Fr., 6.3., 9.30 Uhr

**Ort:** Gasthaus Langfenn am Salten in Mölten

beratung für Junglandwirte“ anerkannt. Im Gebiet Bozen schließlich können die Teilnehmer am Nachmittag den Betrieb von Evi Egger, Langfenn in Mölten, mit Melkroboter und automatisierter Fütterung besichtigen. ▴